

Gilsa tritt weitläufig über die Ufer - Schwalm- und Fuldapegel steigen



Schwalmstadt/Neuental. In Teilen des Schwalm-Eder-Kreises steigen die Pegel der Bäche und Flüsse noch weiter an. Die Urff und die Gilsa treten weitläufig über die Ufer. Seit Samstagmorgen sind die Feuerwehren der Gemeinde Neuental damit beschäftigt, Sandsäcke zu füllen und zu verteilen sowie Keller auszupumpen. Besonders betroffen sind Häuser an der Herkulesstraße in Gilsa. Hier lief das Wasser in Garagen und Keller.

In Schwalmstadt tritt die Wiera über die Ufer. Die Wierastraße ist an einigen Stellen halbseitig betroffen. Die Feuerwehr Schwalmstadt ist im Einsatz und pumpt erste Keller aus, in denen Wasser steht.



In Gombeth laufen die Vorbereitungen auf das kommende Hochwasser der Schwalm an. Feuerwehrleute füllten am Stützpunkt Borken Samstagabend Sandsäcke und dichteten damit an besonders ufernahen Gebäuden, Garagen sowie Keller ab.

In Beiseförth steht das Wasser in der Bahnhofstraße. Auch hier schützt die Feuerwehr betroffene Gebäude mit Sandsäcken. Die Fulda hatte am Nachmittag die Warnstufe III in Rotenburg erreicht.

Bei neuen Informationen wird nachberichtet.